Plattform Revitalisierung ist wichtige Drehscheibe

22 novembre 2017 | Andres Jordi
Temi: Biodiversität | Ökosysteme

Rund 45 Prozent aller Akteurinnen und Akteure des Schweizer Wassersektors setzen sich in irgendeiner Form mit Revitalisierungen auseinander, wie eine Untersuchung der Eawag ergab. Dabei kommt der vor drei Jahren gegründeten Plattform Revitalisierung der Wasser-Agenda 21 (WA 21) beziehungsweise deren Arbeitsgruppe Renaturierung der Gewässer (AG Renat) für den niederschwelligen Austausch von Erfahrungen und Wissen eine zentrale Rolle zu. Denn Gewässerrevitalisierungen sind oft komplexe, langjährige und interdisziplinäre Projekte, die eine enge Zusammenarbeit verschiedenster Akteure erfordern. Etwa die Hälfte davon sind erfahrungsgemäss öffentliche Akteure auf Bundes- bis Gemeindeebene. Dazu kommen private Planungsbüros, Wasserkraftwerkbetreiber, Nichtregierungsorganisationen bis hin zu Interessierten und Betroffenen aus der Bevölkerung. Das Bedürfnis der Revitalisierungsakteure nach fachlichem Austausch zeigte sich kürzlich auch am grossen Publikumsaufmarsch bei der Fachtagung «Revitalisierung von Fliessgewässern» der WA 21, an der anhand von Fallbeispielen aus der Schweiz und dem Ausland Lösungsansätze diskutiert wurden.

Related Files

Fischer M. et al.: Die Revitalisiererinnen und Revitalisierer – gemeinsam für mehr Dynamik und Vielfalt. Aqua und Gas Nr. 11, 2017 [pdf, 1 MB]

Related Links

Überlandstrasse 133
CH-8600 Dübendorf

T +41 58 765 55 11
F +41 58 765 50 28

info@eawag.ch
www.eawag.ch

eawag aquatic research

Tagungsband und Vorträge der Fachtagung «Revitalisierung von Fliessgewässern»

Contatto

Manuel Fischer

Department Head & Group Leader, Group: PEGO

Tel. +41 58 765 5676

manuel.fischer@eawag.ch

https://www.eawag.ch/it/info/portal/aktuelles/newsarchiv/archiv-detail/plattform-revitalisierung-ist-wichtige-drehscheibe